



Russland:

(Durchführung unter Berücksichtigung der politischen Situation um den UKR-Konflikt und vorbehaltlich der Ein- und Ausreisemöglichkeit nach / aus RUS!)

St. Petersburg, Karelien & die Kola-Halbinsel - weite Landschaften Russlands, zahlreiche Flüsse und Seen in Karelien, die Sehenswürdigkeiten und die zauberhaften Weißen Nächte von St. Petersburg, sowie das faszinierende Leben der Saami und Pomoren

Wo soll es hingehen?

Wir erkunden das größte Land der Erde, das mit seiner unbegrenzten Offroad-Freiheit einzigartige Möglichkeiten bietet. Unsere Reise beginnt in „Venedig des Nordens“ und führt uns zu den beiden großen Seen in der Nähe von St. Petersburg sowie zu den umliegenden Inseln. Von dort aus setzen wir unsere Reise konsequent nach Norden fort, durchqueren Karelien, bewundern Petroglyphen, übernachten an malerischen Flüssen und Seen und erreichen schließlich die Küste des Weißen Meeres. Hier besuchen wir das Open-Air-Museum und tauchen in den Alltag der Pomoren ein, bevor es weiter zu den faszinierenden Rotsandfeldern geht.

Ein weiteres Highlight unserer Route ist die Stadt mit dem eisfreien Hafen jenseits des Polarkreises - Murmansk. Hier besichtigen wir den ersten Atomeisbrecher der Welt und kosten lokale Spezialitäten. Auf dem Weg dorthin machen wir einen Offroad-Abstecher in die Chibinen, die höchsten Berge der Kola-Halbinsel. Unsere abenteuerliche Fahrt führt uns schließlich bis an die Küste der Barentssee.

Was uns erwartet?

Die unendlichen Weiten Russlands, die majestätischen Flüsse und Seen Kareliens, einsame Landschaften, neue Offroad-Strecken, malerische alte Dörfer und Klöster, die Überfahrt mit Tragflügelbooten zu zwei beeindruckenden Inseln, sowie die Sehenswürdigkeiten von St. Petersburg und die berühmten Weißen Nächte - all das erwartet uns auf dieser faszinierenden Erkundungstour. Das Programm beinhaltet zudem reichlich Gelegenheiten für freies Campen und gemütliche Lagerfeuer mit Grillen.

Insgesamt ist diese Reise als eine entspannte Entdeckungstour konzipiert, die selbst von SUV-Fahrern ohne spezielle 4x4-Erfahrung problemlos gemeistert werden kann.

Wann und wie lange?

Vier Wochen

01.06. - 30.06.

Geplanter Reiseverlauf:

(Wie in jedem Land und auf jeder Reise, werden wir nicht alle bekannten Sehenswürdigkeiten ansehen können, dennoch ist für einen repräsentativen Querschnitt ohne Reisestress gesorgt.)

01.06.: Ab ca. 18 Uhr

Treffen, erstes Kennenlernen und Check-In im Fährhafen Travemünde. Anschließend Abendessen in einem Restaurant in Travemünde, bevor es gegen 23 Uhr auf die Fähre nach Helsinki geht

02.06. - 03.06.:

Die Überfahrt von Travemünde nach Helsinki nutzen wir, um uns weiter kennenzulernen, die Tour zu besprechen und uns allgemein auf die spannende Reise einzustimmen

03.06.: Ab ca. 10 Uhr

In Helsinki angekommen, brechen wir auf in Richtung russische Grenze (ca. 250 km). Nach der Grenzabfertigung erreichen wir unser Hotel in St. Petersburg nach weiteren etwa 250 km. Der Nachmittag/Abend steht jedem zur freien Verfügung, optional besteht die Möglichkeit zu einem gemeinsamen Abendessen in der Stadt...

04.06. - 05.06.:

Nach einem entspannten Frühstück erkunden wir das wunderschöne St. Petersburg. Unsere deutschsprachige Führung und der Transfer erfolgen in einem klimatisierten Minibus mit Fotopausen. Zudem werden wir die prachtvollen Stationen der U-Bahn besichtigen

Folgende Sehenswürdigkeiten und Erlebnisse sind im Programm enthalten:

- Katharinenpalast und Park
- Fontänenpark im Peterhof
- Kronstadt
- Isaaskathedrale
- Blutskirche
- Peter-Pauls Festung
- Der Kreuzer «Aurora» und der Eisbrecher «Krasin»
- Die schönsten Metrostationen
- Eine private Bootsfahrt auf der Neva
- Die Schlossbrücke (Klappbrücke)

Der Abend steht jedem zur freien Verfügung, alternativ bieten wir auf Wunsch ein gemeinsames Abendessen in der Stadt an...

06.06. - 07.06.:

Nach dem Frühstück checken wir aus und verlassen St. Petersburg in Richtung Ladogasee. Dort verbringen wir den Rest des Tages und den Folgetag entspannt am schönen Strand, wo wir die Sonne genießen, baden und grillen können – abseits des Trubels. Die Entfernung beträgt etwa 160 km

08.06.: Tagesausflug Klosterinsel Walaam

Wir beginnen den Tag mit einer Fahrt nach Sortawala (ca. 150 km), von wo aus wir mit einem Tragflügelboot zur Insel Walaam übersetzen (ca. 1 Stunde Fahrt). Dort werden wir durch eine deutschsprachige Führung die Geschichte des Klosters und der Insel kennenlernen. Die Übernachtung findet in der Nähe von Sortawala an einem Fluss statt

09.06.: Verbindungsetappe zum Ladogasee - ca. 250 km

Der Tag beginnt entspannt mit einem Frühstück und wir fahren anschließend in die Stadt Petrosavodsk. Dort organisieren wir den Transfer zur Insel Kizhi, der mit einem Tragflügelboot

erfolgt. Nach diesem Zwischenstopp steuern wir unseren Übernachtungsplatz südlich der Stadt an und verbringen dort den Abend, beispielsweise am Lagerfeuer

10.06.: Tagesausflug Klosterinsel Kizhi

Vom Übernachtungsplatz aus kehren wir zunächst zum Hafen von Petrosavodsk zurück, von dem aus wir eine etwa einstündige Fahrt zur Insel **Kizhi** unternehmen, um dort einige Stunden das beeindruckende Ensemble der Holzkirchen zu bewundern. Nach unserer Rückkehr in den Hafen gönnen wir uns ein köstliches Abendessen in einem der Restaurants mit 4,5 Sternen (Landeskategorie) und fahren anschließend wieder zu dem oben genannten Übernachtungsplatz am Ufer des Sees

11.06.:

Heute müssen wir etwas früher aufbrechen, da die nächste Sehenswürdigkeit, die Petroglyphen, etwa 400 km entfernt liegt. Auf dem Weg dorthin passieren wir zahlreiche kleine Dörfer, in denen sich ein authentischer Einblick in den Alltag und die Lebensweise der russischen Bevölkerung bietet. Nach der Ankunft steht uns eine kurze Wanderung bevor, die nach der längeren Fahrt erfrischend ist und am Ende mit den faszinierenden etwa 6000 Jahre alten Felszeichnungen belohnt. Die Petroglyphen sind ein beeindruckendes Zeugnis früher menschlicher Kreativität und Geschichte.

Die Übernachtung organisieren wir operativ

12.06.: Verbindungsetappe nach Kandalakscha - ca. 400 km

Mittagessen operativ unterwegs, wir überqueren den Polarkreis (Fotostop). Das Abendessen findet in Kandalakscha statt, gefolgt von der Weiterfahrt zu unserem Übernachtungsplatz am wunderschönen See

13.06. - 14.06.: Aufenthalt am See

Nach den letzten beiden Tagen Fahrt verbringen wir nun zwei volle Tage am See, um die Zeit zum Entspannen, Baden, Sonnen, Grillen, Spazieren und möglicherweise Fischen zu nutzen. Insbesondere diejenigen unter uns, die sich dem Angeln verschrieben haben, werden sicherlich auf ihre Kosten kommen, denn der See beheimatet eine Vielzahl von Edelfischen wie Forellen, Hechte und mehr

15.06.:

Die kommenden Tage versprechen Offroad pur! Auf dem Weg zu den Rotsandfeldern suchen wir uns operativ ein Camp am Weißen Meer. Wald, Flechten, Sand und Strandfahrten versprechen uns Abenteuer vom Feinsten!

16.06.:

Heute fahren wir entlang der Weißmeerküste zurück und besuchen das Freilichtmuseum „Tonja Tetrina“, um den Alltag der Pomoren kennenzulernen. Die Mutigen unter uns haben außerdem die Möglichkeit, ein Laminaria-Bad zu nehmen. Anschließend kehren wir für das Mittagessen in ein kleines, aber feines Straßencafé ein und setzen danach unseren Weg zum Übernachtungsplatz am See von 13.06.24 fort

17.06.: Vom See zum See - ca. 200 km

Zuerst auf der Straße, dann Offroad. Von Kandalakscha aus folgen wir der E105 und biegen rechts Richtung Chibinen ab. Ab diesem Punkt setzen wir unsere Fahrt im Gelände fort und erreichen den See «Goltsowoe», wo wir eventuell campen werden

18.06.:

Heute geht es wieder auf die E105 Richtung Murmansk. Kurz vorher besuchen wir das Saamen-Dorf bei Loparskaja. Nach unserer Ankunft in Murmansk genießen wir ein leckeres Abendessen und beziehen zur Abwechslung ein Hotel. Die Strecke beträgt etwa 250 km

19.06.:

An diesem Tag nutzen wir die Gelegenheit, Murmansk zu besichtigen und lokale Spezialitäten zu probieren. Auf Wunsch der Gruppe können wir entweder wieder im Hotel übernachten oder auch zu einem ca. 50 km entfernten See fahren und dort campen

20.06 – 22.06.:

Der letzte Stopp vor der Rückreise liegt etwa 130 km von Murmansk entfernt an der Küste der Barentssee und trägt den Namen Teriberka. Es ist ein Ort mit zahlreichen Schiffswracks und magischer Energie. Mit etwas Glück kann man hier die Polarlichter beobachten. Auf jeden Fall ist Teriberka der ideale Ort, wenn man Abgeschiedenheit und Ruhe sucht. Weitere Informationen zu Teriberka finden Sie unter: <https://baidaolu.de/russland/russlands-norden/kola-halbinsel/teriberka/>

23.06. - 28.06.: Rückreise - ca. 3500 km

Auf dem Rückweg haben wir die Möglichkeit, entweder erneut in Murmansk im Hotel zu übernachten oder auf Wunsch der Gruppe spontan zu campen. Ab diesem Punkt stehen uns mehrere Optionen für die Heimreise zur Verfügung (wir können uns darüber austauschen und dann gemeinsam entscheiden):

- Über Norwegen / Finnland / Schweden / Dänemark, anschließend mit der Fähre von Trelleborg oder Gedser nach Deutschland
- Über Russland / Grenzübergang nach Finnland, dann mit der Fähre von Helsinki nach Deutschland
- Über St. Petersburg (Hotel) mit einem Abstecher nach Weliki Nowgorod (Besichtigung der Altstadt und Camping am malerischen Ilmensee) / Lettland / Litauen / Polen - Deutschland

Wer Interesse hat, kann außerdem noch einige Tage auf eigene Faust durch Skandinavien reisen...

Leistungen inklusiv:

- Tour Planung- und Durchführung
- Visa
- 1x Restaurantessen in Travemünde
- Fährticket von Travemünde nach Helsinki oder Klajpeda / Lijepaja (*unter Berücksichtigung der politischen Situation kann die Anreise komplett über Land erforderlich sein. In diesem Fall übernehmen wir statt dem Fährticket den äquivalenten Betrag für den Kraftstoff*)
- Hotel in St. Petersburg (3x Übernachtungen auf der Hinreise) und Murmansk (1x Übernachtung auf der Hinreise)
- Stadtführung in St. Petersburg inkl. Eintritte und Mittagessen
- Boottransfer zu der Insel Kizhi und Walaam und die deutschsprachige Führung auf der Insel Walaam
- 1x Abendessen in Murmansk und Besichtigung des Eisbrechers

Leistungen exklusiv *(eigene Ausgaben der Reiset Teilnehmer):*

- Kraftstoffkosten
- Maut- und Autobahngebühren
- Lebensmittel und Verpflegung unterwegs
- Sonstige persönliche Ausgaben

Allg. Infos / Hinweise:

- Der genaue Reiseverlauf kann an die aktuellen Gegebenheiten vor Ort angepasst werden / werden müssen, darum sind operative Änderungen der Tour möglich, wobei wir natürlich stets bemüht sind, den beschriebenen Reiseablauf einzuhalten
- Wetter: Sommerlich warm bis heiß in St. Petersburg; kühler und regnerisch im Norden
- Kleidung bitte für alle Wetterlagen sowie Badekleidung dabei haben!
- Einkaufs- und Tankmöglichkeiten operativ und sind immer vorhanden
- Verpflegung: Frühstück und Abendessen – must be, wobei abends gemeinsames Kochen / Grillen auf Wunsch möglich ist
- Mittagspausen operativ entweder in den Cafés entlang der Strecke oder selbstverpflegend
- Übernachtungen teilweise operativ, teilweise auf vorgeplanten Camps. In St. Petersburg und Murmansk - in Hotels
- Durchschnittliche Tagesfahrleistung: ca. 100 - 400 km
- Offroaderfahrung: Beliebig - entspannte Erkundungstour ohne große körperliche Anstrengung und ohne besondere Anforderungen an die Fahrzeuge

4x4 Tour mit Kultur!

Preis / Fahrzeug: 3500 €